

# WORKSHOP DER AG „WURZELGEMÜSE“

Schätzungen wissenschaftlicher Einrichtungen besagen, dass im Jahresdurchschnitt in den östlichen Bundesländern etwa 3,4 t/ha Bodenmaterial abgetragen werden. In den westlichen Bundesländern beträgt dieser Abtrag sogar durchschnittlich 8,7 t/ha. Mit anderen Worten unsere Ackerböden verlieren jedes Jahr zwischen 0,2 und 0,6 mm Bodenmächtigkeit.

Besonders im Wurzelgemüseanbau mit den langen Auflaufzeiten können wir dieses Problem alle Jahre wieder auf den Feldern in Form von Winderosionen beobachten. Welche Maßnahmen und Konzepte lassen sich anwenden, um diesem Problem zu begegnen?

Dieser und ähnlichen Fragestellungen rund um das diesjährige Schwerpunktthema „Bodenschutz“ wollen wir uns im Rahmen unseres Workshops annähern sowie praktikierbare Lösungsansätze diskutieren.

Die Arbeitsgruppe Wurzelgemüse lädt dazu herzlich ein.

## Ablauf

Beginn: 09.00 Uhr

## Eröffnung und Leitung

Dr. A. Jende  
Beratungsgesellschaft  
für den Gartenbau mbH

## Vorträge zur Diskussion

Formen der Landnutzung und Möglichkeiten der Erosionsvermeidung auf Sandstandorten  
*Herr Dr. D. Barkusky, Zentrum für Agrarlandwirtschaftsforschung e.V., Müncheberg*

Nachhaltige Bodennutzung unter dem Gesichtspunkt des Stickstoff- und Kohlenstoffkreislaufes sowie Düngungsvarianten im Wurzelgemüseanbau  
*Frau Dr. S. Ruppel, Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau Großbeeren e.V.*

Einführung in die konservierende Bodenbearbeitung – Möglichkeiten und Grenzen  
*Frau Dr. J. Epperlein, Gesellschaft für konservierende Bodenbearbeitung e.V., Berlin*

Der Einsatz von Roundup Ultra und Roundup Turbo in der pfluglosen Bodenbearbeitung und im Gemüsebau  
*Herr Dr. Voegler, Monsanto Agrar Deutschland GmbH*

Aktuelle Pflanzenschutzmittelsituation im Wurzelgemüseanbau und Herangehensweise bei Genehmigungsverfahren  
*Frau G. Hebbe, Landesamt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft Frankfurt/Oder*

Fortführung der Arbeitsgruppenaktivitäten  
*Dr. A. Jende, BGFG mbH, Berlin*

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit zur Betriebsbesichtigung und zum Erfahrungsaustausch.

Ende: ca. 14.00 Uhr

## Veranstaltungsinformation

Termin:  
Montag, 23.02.2004, 09.00 – 14.00 Uhr

Ort:  
Agrargenossenschaft „Der Märker“  
Jänickendorf

Unkostenbeitrag:  
25,00 € pro Person\*

\*ausgenommen Unternehmen aus dem Landkreis Teltow-Fläming und Referenten

PROGRAMM

PROGRAMM

✂ Anmeldung\* zum Workshop  
**Arbeitsgruppe „Wurzelgemüse“**

Name, Vorname:.....

Anschrift des Betriebes / der Dienststelle (Stempel):  
.....  
.....

Tel./Fax:.....

Ich/wir nehme(n) mit ..... Person(en) teil.

\*Der Rücktritt von einer Anmeldung kann nur schriftlich erfolgen. Im Falle einer kurzfristigen Absage müssen wir das Ausfallrisiko an Sie weitergeben. Bei Rücktritt innerhalb von 3 Tagen vor der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von 50 DM berechnet.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

Beratungsgesellschaft  
für den Gartenbau mbH  
Bruno – Taut – Str. 8

**12524 Berlin**

ANMELDUNG

WORKSHOP

---

# WORKSHOP DER AG „WURZELGEMÜSE“

23. Februar 2004

Organisation:

Beratungsgesellschaft  
für den Gartenbau mbH  
Bruno-Taut-Str. 8

12524 Berlin

Telefon: 030 / 67 89 64 40

Telefax: 030 / 67 89 64 30

E-mail: [info@beratung-gartenbau.com](mailto:info@beratung-gartenbau.com)

Veranstaltungsort:

Agrargenossenschaft „Der Märker“  
Alte Hauptstr. 76

14943 Jänickendorf

Tagungsort

Agrargenossenschaft „Der Märker“  
Alte Hauptstr. 76  
14943 Jänickendorf  
Tel.: 03371 – 637231

Anmeldung

Beratungsgesellschaft  
für den Gartenbau mbH  
Bruno – Taut – Str. 8

12524 Berlin

Tel.: 030 – 67 89 64 40

Fax.: 030 – 67 89 64 30

Mobil : 0173 – 3976947

Mail: [info@beratung-gartenbau.com](mailto:info@beratung-gartenbau.com)

ANMELDUNG

EINLADUNG